

Neubau Rethebrücke

Auftragswert: ca. 66 Mio. EUR

Auftraggeber: Hamburg Port Authority

Bauzeit: 2010 – 2013

Projektbeschreibung:



Die bestehende Rethe Hubbrücke liegt im Süden Hamburgs im Hafengebiet und ist die Straßen- und Gleisverbindung zwischen den Gebieten Neuhof und Hohe Schaar in Hamburg Wilhelmsburg. Da die alte Brücke nicht mehr Instand gehalten werden kann, ist der Neubau der Hubbrücke unverzichtbar. Mit dem Neubau der Rethebrücke wird zum einen Ersatz für die 1934 gebaute Hubbrücke im Hamburger Hafen geschaffen, zum anderen wird die Situation für die Verkehrswege Straße, Schiene und Schifffahrt deutlich verbessert. Der Auftrag umfasst die Errichtung einer Straßen- und Eisenbahnklappbrücke in Stahlbauweise, die Unterbauten der Klappbrücke sowie Betriebsgebäude und Steuerstand einschließlich technischer Gebäudeausrüstung. Nach dem Neubau erfolgt der Rückbau der alten Brücke in einer neuen Ausschreibung. Der Verkehr wird somit kaum beeinträchtigt, da die alte Hubbrücke bis zur Verkehrsübergabe der Klappbrücke weiterbetrieben wird.

Besonderheiten:

Die Herstellung der Baugruben im schwimmenden Betrieb ist eine der Kernkompetenzen der F+Z Baugesellschaft mbH. Zur Abdeckung des gesamten Leistungsspektrums haben sich die Firmen F+Z Baugesellschaft mbH, MCE Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co.KG, Hochtief Construction AG und Waagner Biro Stahlbau AG zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengetan.

